

Gemeinsam leben und lernen in der gebundenen Ganztagsklasse

- Der Schultag beginnt um 8:00 Uhr und endet von Montag bis Donnerstag um 15:30 Uhr, freitags um 13:00 Uhr.
- Vormittags und nachmittags finden Lernphasen (Kernunterricht) statt.
- Übungs-, Differenzierungs- und Vertiefungszeiten, die von einer zusätzlichen Lehrkraft unterstützt werden, gewährleisten eine stärkere individuelle Förderung zur Behebung von Defiziten und eine Förderung von Begabungen.
In dieser Zeit arbeiten die Schüler
 - in Kleingruppen,
 - mit digitalen Medien,
 - in unterschiedlich flexibel zusammengesetzten Gruppen, in denen individuelles Lernen verstärkt ermöglicht wird.
- Kreatives Arbeiten im rhythmisierten Tagesablauf erleben die Schüler aktuell in Sportangeboten, Arbeit mit Klangschalen, Flötenunterricht, Yogaübungen und Schulspiel.
- Im Ganzttag gibt es unter der Woche keine schriftlichen Hausaufgaben, nur am Wochenende. Lern- und Leseaufgaben werden gegeben. Die Zeit, die Ganzttagsschulkinder zuhause verbringen, können sie durch den Wegfall der schriftlichen Hausaufgaben gezielter zur Regeneration, zur gemeinsam gestalteten Freizeit mit Eltern und Geschwistern nutzen.
Das Konfliktpotenzial, das in Hausaufgabensituationen zwischen Eltern und Kindern entsteht, wird durch dieses Vorgehen minimiert, der Druck der schriftlichen Hausaufgaben entfällt, so dass die gemeinsame echte Freizeit bewusster und entspannter miteinander erlebt werden kann.
- Das Mittagessen findet in der Schule gemeinsam mit einer geeigneten Betreuungsperson im Rahmen einer Mittagspause statt.
Anschließende Erholungsmöglichkeiten bieten sich im Pausenhof, beim Spiel oder an einem Rückzugsort zum Entspannen und Ausruhen.
- Die Freizeitgestaltung im Rahmen der Unterrichtszeit wird durch externes, pädagogisch geschultes Personal kooperativ unterstützt.